

Ressort: Finanzen

Wirtschaft lehnt Quotenpläne von Union und Opposition ab

Berlin, 17.04.2013, 00:00 Uhr

GDN - Die deutsche Wirtschaft reagiert mit Protest und Ablehnung auf die Pläne von Union und Opposition, eine gesetzliche Frauenquote für Dax-Aufsichtsräte beschließen zu wollen. Der "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) sagte der Hauptgeschäftsführer des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), Martin Wansleben: "Aufsichtsratskandidatinnen stehen von Branche zu Branche in sehr unterschiedlichem Ausmaß zur Verfügung. Eine gesetzliche Einheitsquote von 30 beziehungsweise 40 Prozent kann solche Unterschiede naturgemäß nicht berücksichtigen und hilft uns daher nicht weiter."

Ohnehin sei der Frauenanteil in den Dax-Aufsichtsräten innerhalb von zwei Jahren "von gut 13 Prozent auf gut 20 Prozent gestiegen". Der Präsident des Arbeitgeberverbands Gesamtmetall, Rainer Dulger, äußerte sich ebenfalls ablehnend. "Wenn der Staat eine Quote fordert, muss er vorher die notwendigen Rahmenbedingungen schaffen. Das hat er bisher nicht getan", sagte Dulger der "Bild-Zeitung". Beispielsweise sei fehlende Kinderbetreuung ein Hindernis für viele Frauen, in die Metall- und Elektrobranche einzusteigen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-12037/wirtschaft-lehnt-quotenplaene-von-union-und-opposition-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619